**Schwieriger Start in die neue Saison in der Rotax-Max-Challege 2015**

Am Sonntag den 10.05.2015 war es wieder soweit. Nach einer wirklich langen Winterpause startete die neue Saison der RMC in Wackersdorf.

John Kevin Grams startet nun in einer neuen Klasse, den Senioren, welche etwas mehr Leistung und andere Reifen haben. Für Ihn heißt es jetzt mit der geänderten Motorentechnik und den Reifen umgehen zu lernen.

Am Freitag konnte John Grams seine ersten Trainings fahren. Da war uns schon bewusst, das etwas mit dem Motor nicht stimmte und auch die Chassieabstimmung noch Nacharbeiten benötigt, denn manche Konkurrenten waren extrem schnell und wir hatten Mühen auf Zeiten zu kommen.

Dennoch ließen wir uns nicht irritieren und wollten mit neuen Einstellungen in den Trainings am Samstag neu durchstarten. Allerdings kam alles anderes als geplant, den am Samstag war das Wetter derartig wechselhaft, das wir keine Abstimmung testen konnten und somit entschieden am Sonntag mit der, uns bekannten vermeidlich besten Abstimmung zu starten.

Den Bericht werden wir im Bezug auf die Platzierungen aus Sicht der eingeschriebenen deutschen Fahrer schreiben.

Nach dem Warm Up, welcher uns schon Sorgen machte ging es an das Zeittraining, welche in 2 Gruppen eingeteilt war. In seiner Gruppe konnte John von den 14 deutschen Fahrern den 6. Platz erfahren.

In dem Gesamtergebniß des Zeittrainings hieß das für ihn Platz 10.

Die Begeisterung hielt sich in Grenzen und John und sein Team hofften nun auf die Heats.

Im ersten Heat, von Platz 6 Startend, konnte er, trotz eines super Starts, lediglich wiederrum nur den Platz 6 einfahren, den da kämpfte er bereits ab Mitte des Rennens schon mit seinem Grip.

Mit einem leicht geänderten Setup ging es nun in den zweiten Heat. Ebenfalls von Platz 6 startend. Bei einem wiederholten super Start konnte er diesmal den 5 Platz für sich, trotz wiederholten Gripprobleme, behaupten.

Von den gesamten 42 Fahrern, wo lediglich 34 in die Finalläufe kommen, konnten es lediglich 26 deutsche Fahrer den Sprung reinschaffen, wobei John Kevin Grams der 6. Der deutschen war.

Im Prefinale zeigte John zum wiederholten Male seine perfekten Starts, leider konnten ihn diese nicht weiterhelfen, da wir das Gripproblem nicht in den Griff bekamen und noch Motorprobleme hinzukamen. Wieder hieß es da für ihn Platz 6.

Wieder wurde das Setup zum Finale geändert in der Hoffnung weiter nach vorne zu kommen. Die super konstanten Starts brachten ihn auch weiter nach vorne, so das John bis zur Mitte des Rennens auf Platz 2 fuhr. Unsere, all die Tage vorhanden, Problem machten uns aber einen Strich durch die Rechnung und das hinter Feld holte John ein, bei 2 Überholvorgängen geriet John in eine Kollision, wobei er sich bei der zweiten sogar so stark verletzte, das er das Rennen nur noch mit einer Hand fuhr. Die beiden Unfälle haben in bis auf Platz 20 zurückgeworfen und dennoch konnte er sich einhändig noch auf Platz 6 wieder vorfahren.

Im gesamt Meisterschaftsstand heißt es für John Kevin Grams Platz 4, es ist noch nichts verloren.

Wir kennen unsere Probleme, im Bezug auf den Motor und Reifenumgang, an denen wir intensiv arbeiten bis zum nächsten Rennen.

Es waren insgesamt 42 Fahrer, davon 33 deutsche und 9 ausländische Gaststarter. Leider muss man sagen, das unsere ausländischen Gaststarter uns ein wenig vorgeführt haben und dem wollen und müssen wir entgegenwirken.

Ampfing wird spannend!!!